

GEMEINDE NATSCHBACH - LOIPERSBACH

PROTOKOLL

über die Sitzung des Gemeinderates am 24.03.2022
im Gemeindeamt Natschbach

Beginn: 19:00 Uhr

Ende: 20:15 Uhr

Die Einladung erfolgte am 17.03.2022 durch E-Mail

Anwesend waren:

1. Bürgermeister	.....	Günther Stellwag
2. Vizebürgermeister	.....	Ewald Blochberger
3. Geschäftsf. Gemeinderat	.....	Mag. Markus Artner
4. Geschäftsf. Gemeinderat	.....	Ing. Andreas Pinkl
5. Geschäftsf. Gemeinderat	.....	Ing. Christian Rasner
6. Geschäftsf. Gemeinderat	.....	Rudolf Weiser
7. Geschäftsf. Gemeinderätin	.....
8. Gemeinderat	.....	Othmar Braditsch
9. Gemeinderat	.....	Hannes Glanz
10. Gemeinderat	.....	Peter Buchleitner BSc
11. Gemeinderat	.....	Gottfried Ringhofer
12. Gemeinderat	.....	Robert Brozek
13. Gemeinderätin	.....	Angelika Reichl BEd
14. Gemeinderat	.....	Stefan Breineder
15. Gemeinderat	.....	Karl Samwald
16. Gemeinderätin	.....	Sabine Tolstiuk
17. Gemeinderat	.....	Robert Nagl
18. Gemeinderat	.....	Michael Stellwag MA
19. Gemeinderat	.....	Karl Mundl

Außerdem anwesend: AL Bianca Komenda

Entschuldigt: Mona Scherz

Vorsitzender: Bürgermeister Günther Stellwag

Die Sitzung war öffentlich.
Die Sitzung war beschlussfähig.

TAGESORDNUNG

1. Angelobung neuer Gemeinderäte
2. Ergänzungswahl in den Prüfungsausschuss
3. Ergänzungswahl in den Umweltausschuss
4. Protokoll der letzten Sitzungen vom 16.12.2021
5. Bericht Prüfungsausschuss
6. Rechnungsabschluss 2021
7. Straßenbeleuchtung Umstellung auf LED
8. Dienstbarkeitsvertrag EVN
9. Gefahrenquelle zwischen Natschbach und Lindgrub auf der L 4142
10. KIGA NB Vergabe Außenanlage, Außenspielgeräte und Schließanlage
11. Erweiterung des Fußweges bis zum Friedhof
12. Berichte

1. Angelobung neuer Gemeinderäte

Der Bürgermeister lobt Sabine Tolstiuk und Peter Buchleitner BSc als neue(n) Gemeinderätin/Gemeinderat an.

2. Ergänzungswahl in den Prüfungsausschuss

Die ÖVP Fraktion legt einen Wahlvorschlag für die Ergänzungswahl in den Prüfungsausschuss vor. Es wurde GRätin Sabine Tolstiuk namhaft gemacht.

Die Wahlkommission setzt sich aus GGR Ing. Christian Rasner (FPÖ) und GR Othmar Braditsch (SPÖ) zusammen. Die Wahl wurde geheim und mit Stimmzettel durchgeführt.

Von 18 möglichen Stimmen entfallen 18 Stimmen auf GRätin Sabine Tolstiuk.

Sie wurde somit einstimmig in den Prüfungsausschuss gewählt.

3. Ergänzungswahl in den Umweltausschuss

Die ÖVP Fraktion legt einen Wahlvorschlag für die Ergänzungswahl in den Umweltausschuss vor. Es wurde GR Peter Buchleitner BSc namhaft gemacht.

Die Wahlkommission setzt sich aus GGR Ing. Christian Rasner (FPÖ) und GR Othmar Braditsch (SPÖ) zusammen. Die Wahl wurde geheim und mit Stimmzettel durchgeführt.

Von 18 möglichen Stimmen entfallen 18 Stimmen auf GR Peter Buchleitner BSc.

Er wurde somit einstimmig in den Umweltausschuss gewählt.

4. Protokoll der letzten Sitzung vom 16.12.2021

Das Protokoll der letzten Sitzung vom 16.12.2021 wird dem Gemeinderat zur Beschlussfassung vorgelegt.

Antrag des Bürgermeisters: Der Gemeinderat möge das Protokoll der Sitzung vom 16.12.2021 beschließen.

Beschluss: Dieser Antrag wurde einstimmig angenommen.

5. Bericht Prüfungsausschuss

Der Bericht des Prüfungsausschusses, welcher am 21.03.2022 tagte, wird dem Gemeinderat vorgelegt. Der Obmann des Prüfungsausschusses bringt den Bericht dem Gemeinderat zur Kenntnis, welcher im Anschluss einstimmig angenommen wurde.

6. Rechnungsabschluss 2021

Der vom Bürgermeister erstellte Entwurf des Rechnungsabschlusses (RA) für das Haushaltsjahr 2021 ist in der Zeit vom 28. Februar 2022 bis 15. März 2022 am Gemeindeamt zur öffentlichen Einsicht aufgelegt. Die Auflage wurde ortsüblich kundgemacht. Jeder im Gemeinderat vertretenen Wahlpartei wurde bei Beginn der Auflagefrist eine Ausfertigung des Entwurfes ausgefolgt. Schriftliche Stellungnahmen wurden keine eingebracht. Der Prüfungsausschuss hat den Rechnungsabschluss auf seine rechnerische Richtigkeit und die Übereinstimmung mit dem Voranschlag geprüft.

Antrag des Bürgermeisters: Der Gemeinderat möge den Rechnungsabschluss 2021 in vorliegender Form beschließen.

Beschluss: Dieser Antrag wurde einstimmig angenommen.

7. Straßenbeleuchtung – Umstellung auf LED

Bei der letzten GR-Sitzung am 16.12.2021 brachte GR Braditsch einen Dringlichkeitsantrag vor, welcher die Umrüstung der bestehenden Straßenbeleuchtung auf LED - Leuchtmittel behandelt.

Seitens der EVN wurde bereits ein Angebot für den Straßenzug „Neunkirchnerstraße“ vorgelegt. Dieses beläuft sich auf € 27.482,83 für den Tausch von 29 Lichtpunkten.

Ein Gesamtangebot seitens der EVN wurde bis dato jedoch nur mündlich bekanntgegeben, welches wie folgt erläutert wird:

169 Stück	LED Lichtpunkte	€ 85,38 inkl.	€ 14.429,22
304 Stück	nicht LED Lichtpunkte	€ 128,06 inkl.	€ <u>38.930,24</u>
	Jahresgebühr EVN Lichtservice		€ <u>53.359,46</u>

Kosten der Umstellung von 304 LP auf LED	€ 162.000,00 inkl.
- abzüglich Förderung LAND NÖ	€ 30.400,00 inkl.
Gesamtkosten der Umstellung für die Gemeinde	€ 131.600,00

Nach der Umstellung – Jahresgebühr vergünstigt

Serviceentgelt pro Lichtpunkt € 82,80

473 LED LP € 39.164,40 jährlich anstatt derzeit € 53.359,46 ergibt ein Ersparnis pro Jahr in der Höhe von € 14.195,06!

In 10 Jahren hätte sich die Umstellung amortisiert!

Die Zusatzkosten für 7 neue Schaltkästen in der Höhe von € 27.000,00 übernimmt die EVN.

Antrag des Bürgermeisters: Der Gemeinderat möge diesen Punkt nach Vorliegen eines schriftlichen Angebotes in der nächsten GR-Sitzung behandeln.

Beschluss: Dieser Antrag wurde einstimmig angenommen.

8. Dienstbarkeitsvertrag EVN

Die Netz Niederösterreich GmbH legt der Gemeinde einen Dienstbarkeitsvertrag vor.

Der Grundeigentümer (Gemeinde) räumt der Netz NÖ nachstehende dingliche Rechte in Form einer Dienstbarkeit ein:

Das Recht auf den Grundstücken 727, 733 und 730 aus EZ 40 in der KG Natschbach 23320 eine Gasleitung und technische Anlagen zu verlegen, zu errichten, zu betreiben, zu überprüfen, instand zu halten, zu erneuern und umzubauen.

Es handelt sich bei den Grundstücken um die sogenannten Windschutzgürtel entlang der Neunkirchnerstraße Richtung Neunkirchen ab der Tieffeldgasse.

Der Gemeinde steht für 14 Meter Grundinanspruchnahme durch die Netz NÖ eine Entschädigungszahlung in der Höhe von € 856,80 zu.

Antrag des Bürgermeisters: Der Gemeinderat möge dem Dienstbarkeitsvertrag zustimmen und diesen von den Zeichnungsberechtigten unterzeichnen.

Beschluss: Dieser Antrag wurde einstimmig angenommen.

9. Gefahrenquelle zwischen NB und LG auf der L4142

Durch GR Othmar Braditsch wurde in der vorletzten Sitzung des Gemeinderates ein Dringlichkeitsantrag eingebracht. Er erläuterte damals, dass er im Zuge einer Begehung auf der L4142 auf eine Gefahrenquelle entlang des Lindgruber Bachgerinnes gestoßen ist. An beiden Seiten der Fahrbahn befinden sich gefährliche, ungesicherte Stellen.

Die Gemeinde beauftragte das Kuratorium für Verkehrssicherheit eine Begehung durchzuführen und ein Gutachten zu erstellen. Dieses Ergebnis liegt bereits vor. Zeitgleich wurde seitens der BH Neunkirchen ein Gutachter bestellt, der ebenso die Lage vor Ort begutachtet.

Bei dieser Begehung waren auch die angrenzenden Grundstücksbesitzer geladen. Ein Fahrzeugrückhaltesystem (Leitplanke) muss mind. 50 Meter und an den Enden eine Abschrägung von 11 Metern aufweisen. Da diese Länge die Zufahrt der Grundeigentümer versperren würde, ist diese Möglichkeit nicht gegeben.

Ob und wie eine Absturzsicherung für Fußgänger montiert werden wird, entscheidet nun die Straßenmeisterei. Nach telefonischer Rücksprache mit dem Gutachter und der Straßenmeisterei wurde mitgeteilt, dass es eine technische Besprechung geben wird und eine Entscheidung zur Absicherung gefällt wird. Die Kosten für die Absicherung werden vom Straßenerhalter getragen.

In diesem Fall kann seitens des Gemeinderates kein Beschluss gefällt werden.

10. KIGA Natschbach – Vergabe Außenanlage, Außenspielgeräte und Schließanlagen

Seitens des Architektenbüros R&P wurden Angebote von Firmen für die Außenanlagen, Außenspielgeräte und Schließanlagen vorgelegt.

Folgende Vergaben müssen vom Gemeinderat beschlossen werden:

Außenanlage:

Keifl	€ 69.527,97 [exkl.]
Bieberle	€ 79.404,80 [exkl.]
Richter	€ 91.173,12 [exkl.]

Bezüglich Bewässerung wurde eine Anfrage an das zuständige Architekturbüro gestellt. Sobald eine Information ergeht, wird diese umgehend an den Gemeinderat versendet.

Außenspielgeräte:

Katz&Klump	€ 20.450,56 [exkl.]
Fritz Friedrich	€ 26.735,40 [exkl.]
Engelhard	€ 30.735,35 [exkl.]

Schließanlagen:

Dormakaba	€ 2.588,45 [exkl.]
Sitek Sengstschmid	€ 2.859,57 [exkl.]

Antrag des Bürgermeisters: Der Gemeinderat möge die Vergabe an die jeweiligen Bestbieter beschließen.

Beschluss: Dieser Antrag wurde einstimmig angenommen.

11. Erweiterung des Fußweges bis zum Friedhof

GGR Mag. Markus Artner legt einen Antrag vor, die Erweiterung des Fußweges von der Einmündung der Aufeldgasse in die Ameisbachgasse zum Friedhof Natschbach zu diskutieren und dazu eine Arbeitsgruppe einzusetzen.

Seitens der ÖVP Fraktion wurden GGR Rudolf Weiser, GGR Michael Stellwag MA und GR Peter Buchleitner BSc in die Arbeitsgruppe entsandt. GGR Mag. Markus Artner wird die SPÖ Fraktion vertreten und GGR Ing. Christian Rasner wird seitens der FPÖ in die Arbeitsgruppe entsendet.

Die Leitung der Arbeitsgruppe wird an GGF Rudolf Weiser übertragen.

Antrag des Bürgermeisters: Der Gemeinderat möge die Einberufung einer Arbeitsgruppe beschließen.

Beschluss: Dieser Antrag wurde einstimmig angenommen.

12. Berichte

Der Bürgermeister berichtet über folgende Punkte:

- Glasfaserausbau – Stand März 2022 vorgetragen von GR Stefan Breineder
- Wifi4EU – GR Stefan Breineder
- Angebote Funkgeräte für das Gemeindezentrum
- NÖ radelt – vorgetragen von GR Peter Buchleitner BSc
- Angebote Notstromaggregat Gemeindezentrum

Dieses Protokoll besteht aus 6 Seiten und wurde in der Sitzung am _____
genehmigt - abgeändert - nicht genehmigt

Bürgermeister

Schriftführer

Gf. Gemeinderat Ö V P

Gf. Gemeinderat S P Ö

Gf. Gemeinderat F P Ö